

Thema: „Smart Farming“ und „Smart Nutrition“, ein Lösungsansatz für SDG-Ziels 2 „Kein Hunger“?

„Smart Farming“ und „Smart Nutrition“ sind Schlagwörter wenn es um die Digitalisierung der Lebensmittelbranche geht. Doch was steckt dahinter und inwiefern bieten diese Konzepte Lösungsansätze für das Erreichen des SDG-Ziels 2 „Kein Hunger“?

Das Global Network for the Right to Food and Nutrition befasst sich mit diesen wichtigen Zukunftsthemen in Publikationen <https://www.righttofoodandnutrition.org/media/publications> , die nur am Rande Eingang in den gesellschaftlichen Diskurs nehmen:

- **Let them eat data:** Trudi Zundel and Silvia Ribeiro: <https://www.righttofoodandnutrition.org/let-them-eat-data>
 - **Digitalized Nutrition or Personalized Malnutrition?:** Isabel Álvarez and Paola Romero: <https://www.righttofoodandnutrition.org/digitalized-nutrition-or-personalized-malnutrition>
 - **Reclaiming the Future of Food:** Marcos Ezequiel Filardi and Stefano Prato: Challenging the Dematerialization of Food Systems <https://www.righttofoodandnutrition.org/reclaiming-future-food>
-

Newsletter 1/2019: Nachhaltigkeitsziel – SDG8: „Menschenwürdige Arbeit und Wirtschaftswachstum“

Nachhaltigkeitsziel – SDG8: „Menschenwürdige Arbeit und Wirtschaftswachstum“

Recherche-Hinweise, Links, Kommentar

Ungefähr die Hälfte der Weltbevölkerung hat pro Tag nur 2 US-Dollar zur Verfügung, die meisten von ihnen sind berufstätig. Armut nimmt zu, auch bei den Menschen, die täglich arbeiten, viele von ihnen unter krankmachenden Bedingungen, für zu geringe Bezahlung, und sie entgehen dem Hunger trotzdem nur knapp.

[MEHR](#)

[Download für die komplette Rechercheliste als PDF](#)

Interessante Aspekte und Recherche-Ideen zu SDG 8 – Menschenwürdige Arbeit und Wirtschaftswachstum

- Woher kommen meine Schuhe und Kleider, Kaffee und Schokolade?
- Wer hat sie gemacht und wer zahlt dafür was?
- Fair, bio, regional: Marketing Gag oder essentielle Strategie einer nachhaltigen Wirtschaft?
- Gleicher Lohn für alle: Lebenszeit als Maßeinheit für Arbeit.
- Dilemma der Arbeitszeitverteilung: Langzeitarbeitslosigkeit vs. Burnout ...
- Muss die Wirtschaft wirklich immer wachsen?
- „Geht's der Wirtschaft gut, geht's uns allen gut.“ – stimmt das?

Projekte / Organisationen / Ansprechpersonen

- **Clean Cloth Kampagne:** <https://cleanclothes.at/de> Seit 30 Jahren verfolgt die Clean Clothes Kampagne das Ziel, Arbeitsrechte in der globalen Bekleidungs- und **Schuhindustrie** zu verbessern. Koordination der Clean Clothes Kampagne in Österreich – Verein Südwind: Gertrude Klaffenböck, gertrude.klaffenboeck@suedwind.at,
- **Das Projekt Make ICT – Information and Communication Technology – fair:** verbessert Arbeits- und Umweltbedingungen in der Produktions- und Entsorgungskette der Elektronikindustrie und schafft so menschenwürdige Lebensbedingungen für vielen ArbeiterInnen, die unsere Computer und Handys produzieren: <https://www.suedwind.at/themen/elektronik>
Ansprechperson: Matthias Haberl, matthias.haberl@suedwind.at
- **Make Fruits Fair – Kampagne:** NGOs aus Europa arbeiten in enger Partnerschaft mit Kleinbauern-Verbänden und PlantagenarbeiterInnen-Gewerkschaften aus Afrika, Lateinamerika und der Karibik für die Verbesserung der Lebens- und Arbeitsbedingungen von Hunderttausende Menschen, die die tropischen Früchte anbauen, ernten und verpacken, die wir täglich kaufen: <http://makefruitfair.org/de>
- **FAIRTRADE** verbindet KonsumentInnen, Unternehmen und Produzenten-organisationen, verändert Handel(n) durch faire Bedingungen und stärkt damit Kleinbauernfamilien sowie ArbeiterInnen in den Ländern des Globalen Südens: <https://www.fairtrade.at>
- **ORGANISATIONEN, die sich für menschwürdige Arbeit und nachhaltiges Wirtschaften auf globaler Ebene einsetzen: in Österreich:**
- **Südwind – Verein für Entwicklungspolitik und globale Gerechtigkeit:** <https://www.suedwind.at>

- **Weltumspannend** **Arbeiten:**
<https://www.weltumspannend-arbeiten.at>
 - **Finance and Trade Watch:** <http://www.ftwatch.at>
 - **Netzwerk Soziale Verantwortung:** <https://www.nesove.at>
 - **Anders Handeln:** <https://www.anders-handeln.at>
 - **Arbeitsgemeinschaft Globale Verantwortung:**
<https://www.globaleverantwortung.at>
 - **FIAN Österreich – Menschenrechtsorganisation für das Recht auf Nahrung:** <https://fian.at/de>
 - **Österreichische Forschungsförderung für Internationale Entwicklung (ÖFSE):** <https://www.oefse.at>
 - **Institut für Umwelt Frieden und Entwicklung:**
<https://www.iufe.at>
- ... und international:
- **ILO: International Labour Organisation:**
<https://www.ilo.org/global/lang-en/index.htm>
 - **China Labour Watch:** <http://chinalaborwatch.org/home.aspx>
 - **Students and Scholars Against Corporate Misbehaviour:**
<http://sacom.hk>
 - **Earth Rights International:** <https://earthrights.org>
 - **OECD-Watch:** <https://www.oecdwatch.org>
-

Leitlinien/Handbücher

- **SDG-Watch zu SDG 8: Menschenwürdige Arbeit und Wirtschaftswachstum:**
<https://www.sdgwatch.at/de/ueber-sdgs/8-menschenwuerdige-arbeit-und-wirtschaftswachstum>
- **Institut für Umwelt, Frieden und Entwicklung: IUFE-Informationspapier zu SDG 8:**
https://www.iufe.at/fileadmin/user_upload/IUFE-Informationspapier_SDG_8_2017.pdf
- **Podcasts zum Nachhören: Acht Fachvorträge zum SDG-8 Thema „Zukunftsrezept SDGs – Perspektiven für Entwicklungszusammenarbeit und Wirtschaft“ präsentiert**

auf der IUFÉ-Fachtagung: 24. Mai 2018:
<https://www.iufe.at/detail/news/podcasts-fachtagung-2018-zum-nachhoeren>

- Zum Nachhören und Nachlesen: Fachvorträge zum SDG-8 Thema: „Menschenrecht auf Arbeit – Gute Arbeitsbedingungen für nachhaltige Entwicklung“, präsentiert auf der Fachtagung im Wiener Rathaus: 10. Dezember 2018:
<https://www.suedwind.at/wien/downloads/beitraege/tagung-2018>
- China Labour Watch: Hintergrund-Bericht zu verschiedenen Konsumgüter (Elektronik, Bekleidung, Nahrungsmittel,) „Made in China: <http://www.chinalaborwatch.org/reports>
- Vorort-Recherchen zu Arbeits-, und Produktionsbedingungen verschiedenster Konsumgüter:
<https://www.suedwind.at/handeln/aktionsteam/>
- Bekleidung: Firmencheck <https://cleanclothes.at/de/firmen-check> und Label check: https://cleanclothes.at/media/filer_public/ea/09/ea09050f-64ae-4e89-a9cf-8d6028a96818/labelcheck_80x115mm_web-einzel.pdf
- Lebensmittel: Gütesiegel-Check: <https://www.suedwind.at/handeln/shopping-guides/guetesiegel-check>

Ausgewählte Medien (Bücher, Filme etc.) zum Thema aus der [C3-Bibliothek für Entwicklungspolitik](#)

Bekleidungsindustrie:

- Burckhardt, Gisela: Todschick: edle Labels, billige Mode – unmenschlich produziert. München: Heyne 2014. Signatur C3-Bibliothek: I E 1125:
https://www.randomhouse.de/leseprobe/Todschick/leseprobe_9783453603226.pdf
- Mode und Lifestyle: Frauen*solidarität 141, 3/2017:

http://www.frauensolidaritaet.org/fs_141

- Müller-Hellmann, Imke: Leute machen Kleider: eine Reise durch die globale Textilindustrie. Hamburg: Osburg Verlag 2017. Signatur C3-Bibliothek: 26825: <http://www.osburg-verlag.de/leute-machen-kleider-eine-reise-durch-die-globale-textilindustrie.html>
- Hoskins, Tansy E.: Das antikapitalistische Buch der Mode. Zürich: Rotpunktverlag 2016. Signatur C3-Bibliothek: I A 2874: <https://rotpunktverlag.ch/buecher/das-antikapitalistische-buch-der-mode>
- Film: Morgan, Andrew: The true cost. Kurzfassung (39 Min.). Wien: Baobab – Globales Lernen 2017. Signatur C3-Bibliothek: DVD51

Handy & Co: zerstörerischer Abbau seltener Erzen in Mosambik, Bolivien, ..., ausbeuterischer Produktion in China, toxischen Elektroschrott in Ghana:

- Becker, Britta et al. (Hrsg.): Zum Beispiel: BASF: über Konzernmacht und Menschenrechte. Wien: Mandelbaum 2018. Signatur C3-Bibliothek: 27050: <https://www.mandelbaum.at/buch.php?id=841>
- Egger, Georg: Arbeitskämpfe in China: Berichte von der Werkbank der Welt. Wien: Promedia 2013. Signatur C3-Bibliothek: 25112: <https://d-nb.info/1027864643/04>
- Küblböck, Karin et al.: Mehr Menschenrechte in Rohstoff-Lieferketten: Sorgfaltspflichten, Handelspolitik, öffentliche Beschaffung. Wien: DKA 2017. Signatur C3-Bibliothek: 26636: https://bim.lbg.ac.at/sites/files/bim/anhang/publikationen/mehr_menschenrechte_in_rohstoff-lieferketten_-_hrdd_handel_oeff_beschaffung_dka_2017_web_0.pdf
- Film: Welcome to SODOM: Florian Weigensamer, Christian Krönes, 92 Minuten, Österreich 2018: <http://www.welcome-to-sodom.de/>

Nahrungsmittel: Kaffee, Schokolade, Südfrüchte ...

- Verma, Santosh: Decent Work Deficits in Southern Agriculture: Measurements, Drivers and Strategies. Augsburg: Hampp 2018. Signatur C3-Bibliothek: 25505/11: <https://d-nb.info/1153562243/04>
- Hütz-Adams, Friedel: Alternative Geschäftsmodelle im Kakaosektor: Neue Wege aus der Armut? Bonn: Südwind e.V. 2017. Signatur C3-Bibliothek: 26630: <https://suedwind-institut.de/files/Suedwind/Publikationen/2017/2017-35%20Alternative%20Geschaeftsmodelle%20im%20Kakaosektor%20-%20Neue%20Wege%20aus%20der%20Armut.pdf>
- Bauer, Barbara: Die Essenmacher: Was die Lebensmittelindustrie anrichtet. Berlin: taz 2019. Signatur C3-Bibliothek: 23083/24: <https://d-nb.info/116589260X/04>

Sozial fair, ökologisch nachhaltiges Wirtschaften und verantwortungsvoller Konsum:

- **Gemeinwohl Ökonomie Österreich mit – Regionalgruppe Wien, Niederösterreich, Oberösterreich, Burgenland, Steiermark, Salzburg, Tirol, Vorarlberg:** <https://www.ecogood.org/de/community/regionalgruppen-und-vereine/oesterreich/>
- **Solidarische Ökonomie Österreich:** <https://solidarische-oekonomie.at/index.php/de/>
- **Projekt Susy – Social and Solidarity Economy:** <http://at.solidarityeconomy.eu>
- **Südwind-Magazin: Dossier: Wohlstand ohne Wachstum:** <https://www.suedwind-magazin.at/wachstum-ins-desaster>
- **Südwind-Magazin: Dossier: Die Imperiale Lebensweise:** <https://www.suedwind-magazin.at/vom-wachstumswahn-zum-solidarischen-leben>
- **Buch und Blog: Nunu Kaller: Ich kauf nix:** <https://ichkaufnix.com>
- **Institutionen, Gemeinden, Länder und Städte, mit Anspruch auf sozial verantwortlichen Beschaffung:** <https://www.fairebeschaffung.at> und **SO:FAIR:**

<http://www.sofair.at>

- **EZA – fairer Handel:** <https://www.eza.cc>
 - **Arge Weltläden:** <http://www.weltladen.at>
 - **Upcycling Shops in Österreich:**
<https://www.global2000.at/upcycling-shops-%C3%B6sterreich>
 - **Veranstaltungen, Messen:**
WearFair + mehr in Linz: <https://wearfair.at>
ÖKO FAIR – die Tiroler Nachhaltigkeitsmesse in
Innsbruck: <https://www.oeko-fair.at/de>
-

[Newsletter 1/2019](#)

Sehr geehrte Damen und Herren, zweimal im Jahr stellt die Informationsstelle für Journalismus & Entwicklungspolitik (ISJE) einen redaktionellen Newsletter mit Informationen, Kontakten und Hinweisen für JournalistInnen zusammen. Dieses Mal mit folgenden Themen:

- **Venezuela** – Eine Analyse des Lateinamerika-Experten Leo Gabriel. [MEHR](#)
- **Nachhaltigkeitsziel – SDG8: „Menschenwürdige Arbeit und Wirtschaftswachstum“** Recherche-Hinweise, Links, Projekte, Ideen. [MEHR](#)
- **Arbeitsbedingungen in der Bekleidungsindustrie weltweit: 30 Jahre und mehr.** Eine Analyse der Clean Clothes Kampagne Österreich. [MEHR](#)

Termine zu spannenden Veranstaltungen in Österreich und Wahlen weltweit: siehe unten

Internationale Wahlen... in Asien, Ozeanien und Afrika

- April: Mali – Parlamentswahl in Mali
- April/Mai: Indien – Parlamentswahl
- 8. Mai: Südafrika – National- und Provinzversammlungen
- 15. Juni: Papua-Neuguinea – Unabhängigkeitsreferendum in Bougainville
- 20. Juli: Afghanistan – Präsidentschaftswahl und Kommunalwahlen
- 22. September: Demokratische Republik Kongo – Kommunalwahlen

Nachrichten und Analysen zu Lateinamerika finden Sie unter: <https://amerika21.de/>

Termine in Österreich:

- 03. – 10.4.2019, mittwochs, 19 Uhr: **Vortragsreihe: Südliches Afrika Entwicklungsperspektiven jenseits der Nationalparks.** Ort: Wissensturm, Kärntnerstraße 26, Linz.

In der neoliberalen Weltwirtschaft und angesichts des Klimawandels hat das Südliche Afrika schlechte Karten. Zudem haben Misswirtschaft und Korruption vieler ehemaliger FreiheitskämpferInnen zu einem Vertrauensverlust in breiten Bevölkerungskreisen geführt. Dennoch bilden sich Ansätze und Konturen einer neuen, egalitären Gesellschaft heraus. Im Rahmen von Vorträgen werden über Initiativen und Hindernisse zukunftsorientierter politischer Arbeit in Zimbabwe und Mosambik informiert.

- **Mittwoch, 27.3.2019, 19 Uhr**
Walter Sauer
Südafrika – gestern – heute – morgen
- **Mittwoch, 3.4.2019, 19 Uhr**
Peter Kuthan

Zimbabwe – „Todii – What shall we do?“ – die Hoffnung auf eine Wende lebt

▪ **Mittwoch, 10.4.2019, 19 Uhr**

Hemma Tengler **Mosambik: Auf dem Weg zurück zu Wirtschaftswachstum, Demokratie und Frieden?**

Mehr

Infos:

<https://www.suedwind.at/oberoesterreich/termine-archiv/>

▪ 09.04.2019, 19 Uhr: Vortrag: **Was ist los in Venezuela?**

Ort: Wissensturm, Kärntnerstraße 26, Linz.

Lateinamerika-Experte Leo Gabriel recherchierte im März in Venezuela und wird seine Erkenntnisse und Eindrücke zur Situation im Rahmen eines Vortrages mit anschließender Diskussion präsentieren.

▪ 15.03. – 30.5.2019: Faire Wochen 2019 **„Niederösterreich mit FAIRantwortung“**

Viele Zeichen für die Globalen Ziele für nachhaltige Entwicklung (SDGs) werden in sechs Fairen Wochen im ganzen Bundesland sichtbar gemacht. Fairer Handel, solidarische Wirtschaftsformen sowie kritischer und nachhaltiger Konsum werden als Alternativen aufgezeigt. Neben eigenen Ausstellungen, Seminaren und Workshops lädt Südwind NÖ mit Unterstützung des Landes NÖ und anderen Kooperationspartnern ein, sich mit eigenen Aktionen zu beteiligen.

Mehr

Infos:

<https://www.suedwind.at/niederoesterreich/angebote/faire-wochen>

▪ 28.05. 2019: **R20 Austrian World Summit 2019 und Fotowettbewerb**

Bereits zum dritten Mal findet der R20 AUSTRIAN WORLD SUMMIT in der Wiener Hofburg statt. Die internationale Konferenz lädt jährlich führende PolitikerInnen, Unternehmen, VertreterInnen der Zivilgesellschaft, Start-ups, AkteurInnen aus Regionen und Städten sowie ExpertInnen ein, um Partnerschaften zu stärken,

Erfahrungen und Ideen auszutauschen und auf diese Weise nachhaltige Klimaschutzprojekte schneller auf Schiene zu bringen. Auch Greta Thunberg und Arnold Schwarzenegger werden erwartet.

Bis 15. Mai 2019 lädt die Austrian Development Agency engagierte Menschen ein, ein Foto zu ihrem Beitrag zur Erreichung der Globalen Ziele für nachhaltige Entwicklung (SDGs) auf www.entwicklung.at/fotowettbewerb hochzuladen und auf Social Media mit ihren FreundInnen zu teilen. Das Foto mit den meisten Likes gewinnt ein Ticket für den R20 Austrian World Summit im Mai 2019 inklusive Einladung zum VIP-Empfang sowie eine ADA-Goodie-Bag. Die Plätze 2 und 3 erhalten ebenfalls Tickets für den Summit und ADA-Goodie-Bags.

<https://www.entwicklung.at/fotowettbewerb>

▪ **20.05.- 7.06.2019: Aktionstage Nachhaltigkeit 2019 in ganz Österreich**

Auch heuer sind im Vorfeld Interessierten aufgerufen ihre vielfältigen Initiativen und Projekte im Lichte der Globalen Ziele für nachhaltige Entwicklung (SDGs) unter dem Motto „Gemeinsam stark machen für Gesellschaft und Klimaschutz“ vorzustellen. Die Aktionstage Nachhaltigkeit zeigen die enorme Bandbreite an Aktivitäten, Projekten und Veranstaltungen im Bereich Nachhaltiger Entwicklung auf regionaler sowie Landes- und Bundesebene. Die Initiative bietet dabei jenen Menschen eine Plattform, die bereits konkrete nachhaltige Projekte umsetzen oder Interesse haben, selbst aktiv zu werden.

Mehr Infos und Programm:

<https://www.nachhaltigesoesterreich.at>

Jetzt den Isje-Newsletter abonnieren?

Bitte einfach & formlos eine Mail an office@isje.at

Newsletter 2/2018

Sehr geehrte Damen und Herren, dreimal im Jahr stellt die Informationsstelle für Journalismus & Entwicklungspolitik (ISJE) einen redaktionellen Newsletter mit Informationen, Kontakten und Hinweisen für JournalistInnen zusammen. Dieses Mal mit folgenden Themen:

- **Nicaragua** – Eine Analyse des Lateinamerika-Experten Ralf Leonhard. [MEHR](#)
- **UN Sustainable Development Goals – die nachhaltigen Entwicklungsziele: Weltweit wichtig, regional richtig!** Recherche-Hinweise, Links, Projekte, Ideen. [MEHR](#)
- **SDGs** : Eine Analyse von SDG-Watch Österreich. [MEHR](#)
- **(SDG) Termine:** FAIR Styria – Informationsveranstaltung: Umsetzung der 17 Ziele für nachhaltige Entwicklung – Was können Bund, Länder und Gemeinden leisten, 26.6.2018, Graz. Mehr Infos und **österreichweite Termine** siehe unten.

Internationale Wahlen...im globalen Süden

- **Juli 2018 Parlamentswahl und Präsidentschaftswahlen in Simbabwe:** Die Wahlen müssen laut Verfassung vor Ablauf der Legislaturperiode des Parlaments, d. h. vor dem 21. August 2018 stattfinden. Eine Verschiebung der Wahlen erschien nach dem Militärputsch 2017. Die regierende ZANU-PF mit Staatspräsident Emmerson Mnangagwa sprach zunächst von September 2018, setzte sich dann aber auf Juli 2018 fest. Für die größte Oppositionspartei MDC soll, nach dem Tod von Morgan Tsvangirai im Februar 2018, Nelson Chamisa ins Rennen gehen.

- **Juli Präsidentschaftswahl in Mali:** Der ehemalige Finanz- und Wirtschaftsminister Mamadou Igor Diarra ist einer der rund 15 Kandidaten, die bei der Präsidentschaftswahl am 29. Juli gegen Amtsinhaber Ibrahim Boubacar Keita antreten. Anfang Juni kam es zu Demonstrationen für eine transparente und glaubwürdige Wahl.
- **Juli Parlamentswahl und Präsidentschaftswahlen in Mexiko:** Mit der Wahl von insgesamt 3.400 MandatsträgerInnen, darunter des Präsidenten, 128 Senatorenposten, 500 Abgeordnete und fast 2.800 lokale VertreterInnen wird es die größte und umfassendste Wahl in der Geschichte des Landes. Mehreren Umfragen zufolge zeichnet sich ein Sieg des linksgerichteten Kandidaten Andrés Manuel López Obrador ab. Es hatte schon 2006 und 2012 für das Amt an der Staatsspitze kandidiert.
- **Juli Parlamentswahl in Pakistan:** Ende Mai haben sich Regierung und Opposition auf einen Übergangs-Regierungschef verständigt: Nasir ul Mulk, ist ein früherer Vorsitzender Richter des Obersten Gerichts und wird bis zum Amtsantritt der neuen Regierung die Staatsgeschäfte führen. In Pakistan ist es üblich, dass die amtierende Regierung vor Wahlen abtritt, um deren Neutralität zu sichern.
- **Juli Parlamentswahl in Kambodscha:** Seit über drei Jahrzehnten regiert Ministerpräsident Hun Sen von der Cambodian People's Party (CPP) und will das Amt weiterhin besetzen. Ende 2017 hat die Regierung die wichtigste Oppositionspartei, die Cambodian National Rescue Party, aufgelöst. Kritische Medien wurden verboten.

Nachrichten und Analysen zu Lateinamerika finden Sie unter: <https://amerika21.de/>

Termine:

- 20. Juni 2018: Anlässlich des **Weltflüchtlingstages** am 20. Juni gibt es in Straß in der Steiermark im Rahmen des EU-geförderten Projekts „Snapshops from the Borders“ einen Thementag mit verschiedenen Veranstaltungen: Ein Highlight ist eine **Lesung aus dem Buch „Mein Weg vom Kongo nach Europa“** von Emmanuel Mbolela. Außerdem gibt es die **Ausstellung „Lebenslinien“** mit Portraits von Menschen unterschiedlicher Herkunft, kurze Präsentationen zum Thema Flucht und Migration, sowie eine **Verkostung von Speisen** aus aller Welt. Mehr: suedwind.at/stmk
- **Mai und Juni 2018: Faire Wochen Steiermark**
Initiativen und Organisationen sowie die steirischen Fairtrade-Gemeinden laden zu Veranstaltungen zu den Themen **Globale Verantwortung** und **Entwicklungszusammenarbeit** ein. Im Fokus stehen heuer die 17 Ziele für nachhaltige Entwicklung (SDGs), sowie **Menschenrechte**: Höhepunkt ist der **FairStyria-Tag** am 26. Juni 2018.
- 22. Juni.2018: [Women on Air – SDGs vermitteln](http://womenonair.at) : Dieser Workshop will Community-Radiomacher*innen für feministische Themen im Kontext der SDGs sensibilisieren. Die Teilnahme ist kostenlos. All genders welcome. Anmeldung unter: womenonair@o94.at
- 26.06.2018 Was können Bund, Länder und Gemeinden zur Umsetzung der 17 Ziele für nachhaltige Entwicklung in Österreich leisten? **SDG-Informationsveranstaltung** im Steirischen Landtag im Zuge von FairStyria <http://www.fairstyria.at/cms/ziel/97760936/DE/>
- 26.06.2018: [Junge Stimmen für die Sustainable Development Goals](http://www.jugendumwelt.at/de/kalender/jungestimmen) Das Umweltbundesamt und die Jugend-Umwelt-Plattform JUMP laden in Kooperation mit der ÖFSE zu **Diskussion und Ausstellungseröffnung** mit Bundespräsidenten Alexander Van der Bellen ein! <http://www.jugendumwelt.at/de/kalender/jungestimmen>
- **Bis Ende Juni** hält Südwind Niederösterreich beinahe **täglich Workshops an Schulen** zur Produktion von

Kleidungsstücken, Smartphones, Schokolade, Fußbällen oder Palmöl ab. Bei jedem Workshop – ua. in Mödling, Tulln, Guntramsdorf, Schwechat – gibt es einen Fototermin mit Gemeindevertretung. JournalistInnen sind herzlich eingeladen. Weitere Veranstaltungsorte, Uhrzeiten und Infos gibt es bei Jana Teynor, teynor@suedwind.at

- **22./23. Juni 2018:** Burg Schlaining WELT WEITER DENKEN. SOL-Symposium und mit namhaften Experten/Expertinnen zu den nachhaltigen UN-Entwicklungszielen und ihrer Bedeutung für die Zivilgesellschaft auseinander. Inkl. Burg-Fest. <http://nachhaltig.at/symposium/>
- Bis **September 2018** zeigen im Rahmen des **Festival La Gacilly-Baden Photo** die besten FotografInnen der Welt zum Thema „I LOVE AFRICA“ faszinierende Bilderwelten in einer vier Kilometer langen Open-Air-Galerie, in der Gartenkunst und Fotokunst verschmelzen. Mehr: <http://festival.lagacilly-baden.photo>
- **26.08.2018:** Forum Alpbach: Dialog Entwicklung: Die UN-Nachhaltigkeitsziele in der Praxis (in Kooperation mit ADA-Austrian Development Agency)Speakers: Ban-Ki-Moon, Martin Ledolter
<https://www.alpbach.org/de/person/ki-moon-ban/>
- **ÖKO FAIR –Die Tiroler Nachhaltigkeitsmesse**
Von **August bis 2. September 2018** es die erste Tiroler Nachhaltigkeitsmesse – die ÖKO FAIR geben. Es warten zahlreiche AusstellerInnen sowie aktuelle Trends aus den Bereichen Mode & Textilien, Ernährung, Lifestyle, Outdoor und Tourismus und ein breites und vielfältiges Rahmenprogramm zu einem nachhaltigen Lebensstil. Im Rahmen der Messe findet die Veranstaltung „Eine Geschichte aus der Zukunft: die Agenda 2030 wurde erfolgreich umgesetzt“ mit Nadia Prauhart statt.Mehr: <http://www.oeko-fair.at/de/>

Newsletter abonnieren? Bitte einfach & formlos eine Mail an [office\(at\)isje.at](mailto:office(at)isje.at)

SDGs – die nachhaltigen Entwicklungsziele

SDGs – Nachhaltige Weltziele weltweit wichtig! Regional richtig!

... Recherche-Hinweise, Links, Kommentar

Die Sustainable Development Goals (SDGs), die 17 Ziele nachhaltiger Entwicklung, beschlossen von den Vereinten Nationen, sind seit 1. Januar 2016 mit einer Laufzeit von 15 Jahren (bis 2030) weltweit in Kraft. Sie sind komplex und bisher vor allem Theorie. Mittlerweile nehmen die Wege dorthin aber Gestalt an – bis oder gerade auf regionaler Ebene auch in Österreich. Was es dazu zu sehen, zu wissen und zu erzählen gibt, lesen Sie hier.

[Download \(pdf\)](#)

Agenda 2030 & die SDGs auf Lokaler Ebene: Handlungsmöglichkeiten, Relevanz und Rahmenbedingungen für die Kommunen und lokale Akteure: Analyse und Darstellung von René Hartinger, Ökobüro und SDG-Watch. [Mehr](#)

Interessante Aspekte und Recherche-Ideen zu SDGs und ihre regionale Umsetzung:

- Kommt das Konzept der SDG bei der Bevölkerung an?
- 17 Ziele – können sie wirklich nachhaltig die Welt

retten?

- Was haben die Vorgänger-Ziele, die Millennium Development Goals gebracht? Und was können die SDG leisten?
 - 17 Ziele für alle – von der Innovation einer globalen Aufgabe
 - Haben die Ziele das Potential Grundlage einer breiten Bewegung zu werden
 - Schul- und Gemeindeprojekte zu den SDGs begleiten. Siehe Projekte.
-

Projekte

- **Südwind SDG-(Video)Workshop mit SchülerInnen.** Ergebnisse werden in Zusammenarbeit mit Fernseh/Print/Online –Medien gezeigt. Bsp. <https://www.youtube.com/watch?v=dm-N3odR8tM>
- Schulprojekt „**Start the change**“ in OÖ an der PH: „Handlungsanweisungen“ für die Umsetzung der SDGs <https://www.facebook.com/StartTheChangeProject/photos/a.187321731877641.1073741828.186226408653840/204863946790086/?type=3&theater>
- Projekt: **Junge WeltbürgerInnen für unsere Gemeinden.** Jugendliche setzten die SDGs in ihren Gemeinden um. Kontakte für Nachfrage zu bestimmten Projekten
Kontakt Steiermark: <https://www.suedwind.at/steiermark/angebote/junge-weltbuengerinnen/>
Kontakt Vorarlberg: https://www.suedwind.at/fileadmin/user_upload/suedwind/Regionalstelle_Vorarlberg/Junge_Weltbu_rgerInnen_broschure_VBG.pdf
- **SDG Initiative 2018:** Die AG Globale Verantwortung – Arbeitsgemeinschaft für Entwicklung und Humanitäre Hilfe nützt die österreichische EU-Ratspräsidentschaft, um die mediale und inter-/nationale Aufmerksamkeit auf die

Agenda 2030 zu rücken und sie damit stärker ins öffentliche und politische Bewusstsein zu bringen
<https://www.globaleverantwortung.at/sdg-initiative-2018>

- **Projekt „Our-world“** – SDG Trainings für JugendarbeiterInnen:
<https://www.bjv.at/activities/our-world-global-denken-lokal-handeln/>
- **Land NÖ: Globale Ziele „17 und wir“**. Wir suchen lokale **Schätze!** Mit dem Projekt „17 und wir“ werden die globalen Ziele in Niederösterreich mit Leben erfüllt. In NÖ wurden bereits viele zukunftsfähige Aktivitäten, die in diese Richtung gehen, umgesetzt. Genau solche „Wegweiser“ werden mit der Initiative sichtbar gemacht. Große wie kleine Beispiele werden präsentiert, ausgezeichnet und öffentlichkeitswirksam ins Blickfeld gerückt (2018/19). Mitmachen | Einreichungen bis 31. Okt. 2018 <https://17undwir.at/das-projekt/>
- In NÖ finden außerdem jedes Jahr im Frühjahr die **Fairen Wochen** mit über 100 Ausstellungen, Workshops und Veranstaltungen in Schulen, Gemeinden und Regionen statt.
- **PH Hochschultag** in OÖ zu „Start the Change“ im Herbst. Kontaktpersonen: Rosel Postuvanschitz (pos@ph-linz.at) und Thmoas Mohrs (mohrs@ph-ooe.at)
- **FairStyria**: ist die ressortübergreifende Dachmarke des Landes Steiermark für Aktivitäten im Bereich der globalen Verantwortung und Nachhaltigkeit auf regionaler Ebene. Auch hier finden jedes Jahr im Frühjahr faire Wochen mit vielen lokalen und regionalen Veranstaltungen statt. **Achtung! Läuft noch 26. Juni!** (siehe SDG-Termine z.B. am 26.6.18) fairstyria.at

Organisationen / Ansprechpersonen

- **SDG Watch Austria**: Zivilgesellschaftliche Plattform von über 120 Organisationen für die Verwirklichung der UN-

Ziele für Nachhaltige Entwicklung (SDGs):
www.sdgwatch.at

- Ban Ki-moon Centre for Global Citizens: in Wien seit Jänner 2018 gegründet von Ban Ki-moon und dem ehemaligen österreichischen Bundespräsidenten Heinz Fischer.:
<https://bankimooncentre.org>
- Sammlung an internationalen Beispielen von der lokalen Umsetzung von den Nachhaltigkeitszielen:
<http://localizingthesdgs.org/>
- Zentrum für Verwaltungsforschung zu den SDGs in ö. Städten, z.B. diese Veranstaltung:
<http://kdz.eu/de/content/die-sdgs-meiner-stadt-leoben-2018>
- Viele EZA-Organisationen in Österreich, die Projekte umsetzten: Südwind, Jugend eine Welt, Globale Verantwortung, JUEFE u.v.m.

Veranstaltungsreihen und Veranstaltungen

- <https://www.nachhaltigesoesterreich.at/>
- <http://www.fairstyria.at/>
- Faire Wochen:
http://www.noe.gv.at/noe/Klima/Faire_Wochen_2018.html
- SOL-Symposium 2018: Fr./Sa., 22./23. Juni 2018, Burg Schlaining (Südburgenland):
<http://nachhaltig.at/symposium/>
- Musical: Solve it – Die Zeit läuft: Die JugendbotschafterInnen der Caritas Vorarlberg bringen mit ihrem neuen Bildungsmusical die Ziele für nachhaltige Entwicklung auf die große Bühne. Eine packende Story über unsere Zukunft:
<https://www.caritas-vorarlberg.at/mithelfen/auslandshilfe/jugendbotschafter/musicals/>
- Workshops mit 40 junge Erwachsene, die in Innsbruck, Graz und Wien zu SDG-BotschafterInnen ausgebildet werden:

<https://www.globaleverantwortung.at/sdg-botschafterinnen-junge-menschen-engagieren-sich>

Leitlinien/ Handbücher/ Artikel

- **SDGS in der Österreichische Gemeindezeitschrift:**
https://www.staedtebund.gv.at/fileadmin/USERDATA/oegz/dokumente/0eGZ_2_2018.pdf
 - **SDGS im Südwind-Magazin:**
<https://www.suedwind-magazin.at/provinz-trifft-welt>
<https://www.suedwind-magazin.at/mehr-als-zusatz-ortstafeln>
 - Interview mit dem deutschen Entwicklungsforscher **Dirk Messner** zu den SDGs
<https://www.suedwind-magazin.at/wissensmodus-statt-krisennodus>
 - **SDGs in WeltverbesserIn:**
https://www.suedwind.at/fileadmin/user_upload/suedwind/30_Informieren/WeltverbesserInnen/weltverbesserIn_2-2016_web-1.pdf
 - **ÖFSE-Kommentar:**
<https://www.oefse.at/publikationen/aktueller-kommentar/aktueller-kommentar-dezember-2017/>
-

Medien (Kurzfilme etc.)

- **Brot für die Welt: Kurz erklärt: Nachhaltige Entwicklungsziele**
<https://www.youtube.com/watch?v=nFQlWeuHmIA>
- **Promi-Video: „We the people for the Global Goals“**
<https://www.youtube.com/watch?v=RpgVmvMCmp0>
- **SDG-Workshop (Südwind):**
<https://www.youtube.com/watch?v=dm-N3odR8tM>

SDG-Termine: <https://www.sdgwatch.at/de/veranstaltungen/>

Freiwilligenarbeit... und Entwicklung

...Recherche-Hinweise, Links, Projekte, Ideen, Kommentar

[Download \(pdf\)](#)

Freiwillige unter Druck: Kommentar von Johannes Ruppacher, Geschäftsführer von VOLONTARIAT bewegt. [Mehr](#)

Interessante Aspekte und Recherche-Ideen zu Freiwilligenarbeit und Entwicklung

- Ich geh mal kurz die Welt retten! Beweggründe für Freiwilligenarbeit im Ausland.
- Kommerzialisierung der Freiwilligenarbeit! Wer profitiert wirklich vom Einsatz? Die Organisation, der/die Freiwillige oder die Menschen vor Ort?
- Kommerzielle vs. nicht-kommerzielle Anbieterplattformen! Wo ist der Qualitätsunterschied?
- Freiwilligenarbeit im Ausland als *must have* im Lebenslauf! Eigennutz oder Nächstenliebe?
- Freiwillige im Einsatz! Eine Reportage.
- Freiwilligeneinsatz in der Jugend | als Erwachsener | im Alter – als Auszeit! Was sind die Beweggründe?
- Voluntariats-Tourismus! Wer sind die Gewinner?

Projekte / Organisationen / Ansprechpersonen

- **Weltwegweiser:** <http://www.weltwegweiser.at/>: Servicestelle für internationale Einsätze, mit Qualitätsstandard für Entsende-Organisationen. Ansprechperson: Bernhard Morawetz, berhard.morawetz@jugendeinewelt.at, 01 879 07 07 16
- **MITMACHEN:** Förderprogramme und Wegweiser für Berufs- und Freiwilligeneinsätze der ADA (Austria Development Agency): <http://www.entwicklung.at/mitmachen/berufs-und-freiwilligeneinsaetze/>
- **Blog:** Deeper-Travel Plattform Volunteer Reisen mit diversen Beiträgen z.B. Top-Flop-Liste zu Organisationen in der Freiwilligenarbeit, Volunteer-Reisen und Rassismus, Freiwilligentourismus im Wandel etc. <https://deepertravel.de/>
- **Informationsbroschüre** „weltsichtentwickeln Angebote für persönliches Engagement im In- und Ausland des Welthauses“: http://dioezesefiles.x4content.com/page-downloads/falter_weltsicht_entwickeln_2.pdf
- **EFD – Europäischer Freiwilligendienst für Jugendliche:** Suchplattform für Freiwilligenprojekte auf europäischer Ebene: http://europa.eu/youth/volunteering_de
- **Volunteers-Programm der Vereinten Nationen:** <https://www.unv.org>
- **Erasmus +/Jugend in Aktion:** <http://www.jugendinaktion.at/>
- **JUMP Freiwilliges Umweltjahr:** <http://www.jugendumwelt.at/de/programme/freiwilliges-umweltjahr>

Angebote speziell für Erwachsene im Berufsleben und SeniorInnen:

- Grenzenlos: <http://www.volunteering.at/fuer-leute-ab-50/>
 - Jugend Eine Welt: <http://www.seniorexpertservice.at/>
 - Voluntaris:
<http://www.voluntaris.at/international/index.php/>
-

Leitlinien/ Handbücher

- **Qualitätsstandard für internationale Freiwilligeneinsätze:** http://www.weltwegweiser.at/wp_www/wp-content/uploads/2017/06/Qualit%C3%A4tsstandards-internationale-Freiwilligeneins%C3%A4tze_2017-05.pdf
 - **Rechtliche Rahmenbedingungen** – Portal des Sozialministeriums zu Freiwilligen Engagement in Österreich und international:
<http://www.freiwilligenweb.at/de/freiwilliges-engagement/rechtliche-rahmenbedingungen>
 - **Präsentation: „Förderung von qualitativem freiwilligem Arbeiten im Ausland“** von Eurodesk Deutschland:
<https://drive.google.com/file/d/0B0yQ88bNTu-8cDNrc1p4d0lHRTQ/view>
 - **Handbuch – Kinderrechte und Kinderschutz – Für die Vorbereitung auf internationale Freiwilligeneinsätze:**
<https://www.ecpat.at/materialien-und-publikationen/trainingshandbuecher/>
-

Medien (Bücher, Filme etc.)

- Kurzdoku (9min, NDR): „Abiturienten als Entwicklungshelfer: sinnlose Kurztrips ins Elend,“:
<http://www.ardmediathek.de/tv/Panorama/Abiturienten-als-Entwicklungshelfer-sin/Das-Erste/Video?documentId=18751184&bcastId=310918>
- Kurzfilm (8min, Voluntaris) „Weltweit.Erfahrung.Teilen“:
<http://www.voluntaris.at/international/index.php>

- E-Book: **FAIRreisen statt verreisen** – Nachhaltig unterwegs als Volunteer, ein Ratgeber, 2016.
<https://deepertravel.de/ebook-fairreisen/>
 - Buch: René Jo. Laglstorfer „**Abenteuer Auslandsdienst-Die jungen Botschafter Österreichs**“. 2017.
https://www.pustet.at/Abenteuer-Auslandsdienst_28_p476.html
 - Publikation „**Vom Freiwilligendienst zum Voluntourismus**„:
https://www.tourism-watch.de/files/profil18_voluntourismus_deutsch_online_1.pdf
-

LATEINAMERIKA IM SUPERWAHLJAHR 2018 – Zwischen Rechtsruck und Paradigmenwechsel

Eine Analyse des Lateinamerika-Experten Leo Gabriel

Es ist fast ein Vierteljahrhundert her, dass in der Mehrzahl der Länder auf dem lateinamerikanischen Kontinent innerhalb eines Jahres gewählt wurde. Damals, ein paar Jahre nach der so genannten „Wende“ in Europa, wurde der in die Amtszeit von George Bush Senior fallende Aufstieg der Rechten durch die Abwahl der Sandinisten eingeleitet. Heute, da sich in Mexiko, El Salvador, Costa Rica, Kolumbien, Venezuela, Brasilien und Paraguay linksliberale und rechtsextreme KandidatInnen auf Präsidentschafts- oder Parlamentswahlen (meist sogar beides) vorbereiten, scheint die Lage ähnlich zu sein.

Bereits in den beiden Vorjahren haben in Argentinien mit Mauricio Macri, in Chile mit Sebastián Piñera, in Peru mit

Pedro Pablo Kuczynski, in Guatemala mit Jimmy Morales und mit Juan Orlando Hernández in Honduras dem in der letzten Dekade erfolgten, kometenhaften Aufstieg der Phalanx linker Präsidenten wie Hugo Chavez (Venezuela), Daniel Ortega (Nicaragua), Salvador Sanchez Ceren (El Salvador), Rafael Correa (Ecuador), Evo Morales (Bolivien), Ricardo Lugo (Paraguay), Pepe Mujica (Uruguay) und Christina Kirchner (Argentinien) durchbrochen oder zumindest ein ultrakonservatives Gegengewicht entgegengesetzt. Ist damit das Ende der roten Fahnenstange erreicht, von der Fidel Castro einmal behauptet hatte, sie stelle die „zweite Unabhängigkeit“ (*la segunda independencia*) dar?

Mexiko: Hoffnung auf Wahlen ohne Betrug

Diese Frage ist so leicht nicht zu beantworten. Denn die beiden Giganten des lateinamerikanischen Kontinents, Mexiko und Brasilien, befinden sich gerade jetzt in einem Wahlkampf der kontroversieller nicht sein könnte. In Mexiko liegt bei den für den 6. Juni anberaumten Wahlen Andres Manuel López Obrador (AMLO), der Kandidat der linken MORENA-Partei, der bereits zum dritten Mal antritt, den Meinungsumfragen zufolge um mehr als 15 Prozentpunkte an der Spitze, gefolgt von Ricardo Anaya, der sowohl die rechtskonservative *Partido de Acción Nacional (PAN)* als auch die ehemals sozialdemokratisch orientierte *Partido de la Revolución Democrática (PRD)* repräsentiert. Weit abgeschlagen ist den Umfragen zufolge José Antonio Meade, der Kandidat der historischen *Partido Revolucionario Institucional (PRI)*, aus der der völlig diskreditierte gegenwärtige Präsident Enrique Peña Nieto hervorgegangen ist.

„Wenn alles mit rechten Dingen zuginge müsste AMLO gewinnen“, sagen die allermeisten MexikanerInnen. Doch das ist gerade das Problem in einem Land, dem nicht zu Unrecht die Weltmeisterschaft in der Kunst des Wahlbetrugs nachgesagt wird. So hat die Wahl von Juan Orlando Hernandez in Honduras im November vergangenen Jahres, bei der nach der Auszählung

von über 50 Prozent der Stimmen plötzlich die Computer ausgefallen sind, Erinnerungen an das Jahr 1988 in Mexiko geweckt, bei der dem Kandidaten der Linken, Cuauhtemoc Cárdenas, der Sieg auf die gleiche Weise aberkannt wurde. Aber auch der Mord an dem linksliberalen Luis Donaldo Colosio im Jahr 1994, der bis heute noch nicht aufgeklärt ist, hat tiefe Spuren im Bewusstsein der mexikanischen WählerInnen hinterlassen.

Brasilien: Rechtsextremer Kandidat sorgt vor

Ein Konflikt ganz anderer Art zeichnet sich bei den im Oktober anberaumten Wahlen in Brasilien ab, wo es der politischen Rechten im Mai 2016 gelungen war, die amtierende Präsidentin Dilma Roussef in einem Staatsstreich ähnlichen Impeachment-Verfahren abzusetzen und durch den der Korruption verdächtigen Michel Temer von der Regierungspartei Demokratische Bewegung Brasiliens (PMDB) zu ersetzen. Nachdem bekannt wurde, dass der Vorgänger Roussefs, der allseits beliebte Gewerkschaftler Luiz Inácio „Lula“ da Silva, mit ebenso hohen Werten wie Manuel Lopez Obrador in Mexiko an der Spitze der Meinungsumfragen steht, wurde er von einem Gericht in zweiter Instanz wegen eines unbewiesenen Hauskaufs, den ihm angeblich der Baulöwe Odebrecht zugeschanzt hätte, zu 12 Jahren Haft verurteilt.

Das ist einer der Gründe, warum der Wahlkampf zurzeit nahtlos in einen Straßenkampf überzugehen scheint. So hat der rechtsextreme Präsidentschaftskandidat Jair Bolsonaro dafür gesorgt, dass der Gouverneur von Río de Janeiro nach einem sehr regierungskritischen pro-Lula Karneval über diese Weltstadt den Ausnahmezustand verhängt. Aber auch die ehemalige Umweltministerin Marina da Silva, die sich schon vor Jahren von Lula getrennt hatte, kann sich Chancen ausrechnen, das höchste Amt im Staat zu erlangen.

Kolumbien: Spannungen erwartet

Ähnliche Spannungen zeichnen sich auch in Kolumbien ab, wo Iván Duque, ein enger Vertrauter des Rechtspopulisten und

Kriegshetzers, des ehemalige Langzeitpräsidenten Alvaro Uribe auf die linksliberale Koalition unter Führung von Gustavo Petro stößt, auf den Anfang März ein Anschlag verübt wurde.

Costa Rica: Stichwahl im April

Die Liste der konfrontativen Wahlkämpfe könnte beliebig fortgesetzt werden: etwa in Costa Rica, wo sich der bis vor kurzem unbekannte Fabricio Alvarado Muñoz in die erste Reihe katapultiert hat. Vier Jahre lang vertrat der evangelikale Prediger als einziger Abgeordneter die rechtsevangelikalen Splitterpartei Restauración Nacional (RN) im Parlament, wo er gegen Homosexuellenrechte, Abtreibung und vermeintliche „Genderideologie“ in den Bildungsplänen agitierte. Als Präsidentschaftskandidat gewann er am 4. Februar nun mit 24,9 Prozent der Stimmen den ersten Wahlgang und wird im April in der Stichwahl gegen den Kandidaten der sozialdemokratischen Regierungspartei PAC, Carlos Alvarado Quesada, der mit 21,6 Prozent den zweiten Platz belegte, antreten.

Paraguay: Mögliche Linkswende

Dass aber auch ein Comeback der Linksliberalen möglich ist, wenn sie aufhören, sich untereinander zu streiten, zeigen die Wahlprognosen in Paraguay, wo eine breite Allianz zwischen den Liberalen und zwei linken Gruppierungen, denen auch der ehemalige Präsident und Bischof Fernando Lugo angehört, wahrscheinlich die alteingesessene rechtsextreme Colorado-Partei besiegen wird, die Lugo vor einigen Jahren abgesetzt hatte.

El Salvador: Linke geschwächt

Dafür haben im zentralamerikanischen El Salvador die seit 2015 im Amt befindlichen ex-Guerrilleros von der *Frente Farabundo Martí de Liberación Nacional (FMLN)* bei den letzten Parlamentswahlen gegenüber der rechtsradikalen ARENA-Partei am 4. März eine empfindliche Niederlage erlitten – nicht zuletzt deshalb, weil sie sich allzu sehr auf ihren Propagandaapparat verlassen haben und wenige Erfolge auf dem Gebiet der Wirtschaft (Bekämpfung der Arbeitslosigkeit und des

Banden(un)wesens) nachweisen konnten.

Venezuela: Am Rande der Eskalation

Das gleiche Schicksal könnte auch den venezolanischen Staatspräsidenten Nicolas Maduro treffen, der im Unterschied zu seinem berühmten Vorgänger Hugo Chavez die seit zwei Jahren überhand nehmende Wirtschaftskrise nicht in den Griff bekommt; bloß, dass sich die rechtsradikale Opposition insoweit verschätzt haben dürfte, dass sie mit ihrem Wirtschaftsboykott und einer sich ausufernden Gewaltwelle gegen Maduro auch sich selbst ins eigene Fleisch geschnitten haben und gerade jetzt, wo es darum ginge, in Bezug auf die am 20. Mai stattfindenden Wahlen vor der notleidenden Bevölkerung ein Bild der Einheit zu zeigen, heillos zerstritten sind. Das wiederum befeuert die Gerüchteküche, der zufolge es Donald Trump darauf abgesehen hätte, eine direkte militärische Intervention zu wagen, die jedoch angesichts der Unterstützung der venezolanischen Armee für den Nachfolger von Hugo Chavez wenig aussichtsreich wäre.

Zusammenfassend kann gesagt werden, dass es je nach Land, durchaus unterschiedliche Szenarien gibt, welche noch keine Einschätzung, was das daraus resultierende Gesamtbild betrifft, zulassen. Der Teufel liegt im Detail – oder am Ende doch, wie schon so oft in der Geschichte Lateinamerikas, im Weißen Haus in Washington?

Für Interviews und weitere Infos:

Mexiko-Zentralamerika, Brasilien und Venezuela – Leo Gabriel: lgabriel@gmx.net

Kolumbien – Ralf Leonhard: ralf.leonhard@aon.at

Guatemala – Hermann Klosius: igla@aon.at

Paraguay – Georg Grünberg: grunberg@lai.at

Nachrichten und Analysen zu Lateinamerika finden Sie z.B. auch unter: <https://amerika21.de/>

Leo Gabriel ist Lateinamerika-Experte, freier Journalist beim ORF und befindet sich derzeit beim Sozialforum 2018 in Salvador de Bahia.

Inklusion und Entwicklung...

... Recherche-Hinweise, Links, Veranstaltungen

[Download \(pdf\)](#)

ÖZIV-Medienpreis: Seit 2006 wird der ÖZIV-Medienpreis für herausragende Beispiele für die Berichterstattung über Menschen mit Behinderungen vergeben. Der Preis ist mit 1.000 Euro dotiert. GewinnerInnen 2017 waren Nina Kreuzinger (Falter) und Patricia Aradi (ORF).

<http://www.oeziv.org/medien-presse/der-oeziv-medienpreis/>

Termine

- 1. Dezember: [Preisverleihung](#) des Wheelday-Jugend-Wettbewerbs 2017 (mehr Infos dazu siehe Projekte)
- 3. Dezember: Internationale Tag der Menschen mit Behinderungen
- 4. Dezember: Entwicklungspolitische Tagung: Leave no one behind! Inklusion in der EZA. Mit nationalen und internationalen Gästen, Wiener Rathaus. [MEHR](#)
- 3. – 10. Dezember 2017: European Disability and

Development Week „Together for Inclusion“, [#EDDW17](#).
Europaweite Aktionswoche zum Thema Inklusion und
Entwicklung.

Interessante Aspekte und Recherche-Ideen zu Inklusion und Entwicklung

- Inklusive Bildung und ihre Finanzierung (Kostengerechtigkeit):
https://www.iddcconsortium.net/sites/default/files/resources-tools/files/iddc-report-short_16-10-17.pdf
 - Flucht und Behinderung: Information zu Menschen mit Behinderung auf der Flucht.
https://www.licht-fuer-die-welt.at/sites/default/files/factsheet_flucht_und_behinderung.pdf
 - Interview-Vermittlung mit beeindruckenden Persönlichkeiten aus dem globalen Süden: (z.B. Nafisa Baboo, Yetnebersh Nigussie (Gewinnerin Alternativer Nobelpreis), Abraham Worku, Francois Carbonez, etc.)
Kontakt: Magdalena Kern (Licht für die Welt)
m.kern@light-for-the-world.org
 - Inklusive Entwicklungsprojekte:
<http://blog.diakonie.at/die-herzlichen-sieben> (Diakonie in Simbabwe),
<https://katastrophenhilfe.diakonie.at/weltweit-aktiv/syrien> (Diakonie in Syrien),
<https://www.rotekreuz.at/entwicklungszusammenarbeit/expertise/soziale-inklusion/> (EZA-Projekte u. Positionspapier des Ö-Roten Kreuzes),
<https://www.licht-fuer-die-welt.at/wo-wir-helfen> (div. EZA Projekte von Licht für die Welt),
<https://www.caritas.at/auslandshilfe/schwerpunkte/menschen-mit-behinderung/> (Projekte der Caritas) usw.
-

Projekte in Österreich mit internationalem Bezug

WeltWegWeiser: Internationale Freiwilligeneinsätze für Freiwillige mit Behinderungen. Ein Projekt von Jugend eine Welt in Kooperation mit BIZEPS (Behindertenberatungszentrum)
<http://www.weltwegweiser.at/inklusion/>

Wheelday. Entwicklung bewegt: In dem Projekt von IUFEE wird auf die Situation von Menschen mit Behinderungen in Entwicklungsländern und in ländlichen Regionen Österreichs aufmerksam gemacht. Es finden dazu verschiedenste Wheelday-Aktivitäten in allen österreichischen Bundesländern statt – und jede/r kann mitmachen! Am 1. Dezember findet die Preisverleihung des Wheelday-Jugend-Wettbewerbs 2017 statt.
<http://www.wheelday.at/>

BIZEPS: Behindertenberatungszentrum für Selbstbestimmtes Leben mit eigener News-Seite und Wissensportal
<https://www.bizeps.or.at/>

Licht für die Welt: Internationale Hilfsorganisation mit dem Schwerpunkt Inklusion: <https://www.licht-fuer-die-welt.at/>

Leitlinien/ Internationale Reglements

Infos zur UN-Behindertenrechtskonvention:
<https://www.behindertenrechtskonvention.info/>

Österreichischer Unabhängiger Monitoringausschuss zur Umsetzung der UN-Konvention über die Rechte von Menschen mit Behinderungen: <https://monitoringausschuss.at/>

Nachhaltige UN-Entwicklungsziele (SDGs):
<https://www.bundeskanzleramt.gv.at/entwicklungsziele-agenda-2030>

Analyse der SDGs im Hinblick auf Inklusion (von Licht für die Welt):

https://www.light-for-the-world.org/sites/lfdw_org/files/download_files/briefing_light_for_the_world_sgds_and_disability_2017.pdf

Analyse der SDGs im Hinblick auf Inklusion (UIFE):
http://www.wheelday.at/fileadmin/user_upload/SDGs___Menschen_mit_Behinderungen_IUFE_2017.pdf

Handbuch und Leitfaden zur Inklusion von Menschen mit Behinderungen in der EZA (von der Austrian Development Agency und dem Ludwig Boltzmanninstitut für Menschenrechte):
http://www.entwicklung.at/fileadmin/user_upload/Dokumente/Publicationen/Handbuecher/Menschen_mB/HB_Menschen_mB.pdf

Internationales Handbuch für Inklusion:
https://www.light-for-the-world.org/sites/lfdw_org/files/download_files/towards_inclusion_a4_web.pdf

Internationales Handbuch für Inklusion in der Entwicklungszusammenarbeit:
https://www.light-for-the-world.org/sites/lfdw_org/files/download_files/count-me-in-include-people-with-disabilities-in-development-projects.pdf

Medien

Kanthari – Change from Within: Ein Film über eine Reise durch Afrika mit der blinden Nobelpreisträgerin Sabriye Tenberken und Paul Kronenberg bei der sie mutige Visionäre treffen, die trotz Schicksalsschlägen bahnbrechende soziale Projekte auf die Beine gestellt haben. <http://kantharichangefromwithin.com/>

Body and Soul: Ein Film über eine Liebesgeschichte zwischen einem behinderten älteren Mann und einer Frau mit Aspergersyndrom. <https://www.youtube.com/watch?v=7B4hCzq7H70>

GIZ: Inklusion zählt – Menschen mit Behinderung in die internationale Zusammenarbeit einbeziehen:

<https://www.youtube.com/watch?v=356oiGwrGXk>

Erklärfilm Inklusion (Heinrich Böll Stiftung):

<https://www.youtube.com/watch?v=D0GtxClZlwQ>

[Links zu Seiten rund um Entwicklungspolitik, Migration und globalem Süden](#)

www.entwicklung.at – Portal der Österreichischen Entwicklungszusammenarbeit, Informationen zu Akteuren, Ländern, Aktivitäten und vielem mehr

www.eza.at – Überblick und Hintergründe zur österreichischen Entwicklungszusammenarbeit inklusive Datenbanken zu Institutionen und Projekten

[C3 Radio auf Orange 94.0](#) – In der Sendereihe des C3 – Centrum für Internationale Entwicklung bringen wir Gespräche, Diskussionen und Berichte zu aktuellen wirtschafts-, gesellschafts- und außenpolitischen Themen.

Dossier.at/Asyl – Asyl goes Datenjournalismus: Umfangreiche Recherche zur Situation der Asylsuchenden in Österreich der mehrfach Preis-gekrönten Plattform dossier.at

www.globaleverantwortung.at – Website der Dachorganisation „Globale Verantwortung – Arbeitsgemeinschaft für Entwicklung und Humanitäre Hilfe“, die die Interessen von derzeit 38 österreichischen Nichtregierungsorganisationen vertritt

www.m-media.or.at – Website des Vereins M-Media, der eine Brücke zwischen österreichischen Mainstream-Medien und MigrantInnen schlagen will, mit diversen Angeboten für JournalistInnen und Medienfachleute

www.oneworld.at – Nachrichten zu entwicklungspolitisch relevanten Themen, Weltmusik-Tipps und Services

www.oneworld.net – Aktuelle Nachrichten aus über 1600 Organisationen aus aller Welt, die ihren Schwerpunkt auf Menschenrechten und weltweiter Armutsreduzierung haben

www.suedwind-magazin.at – Das Monatsmagazin für internationale Politik, Kultur und Entwicklung in Österreich. Aktuelle Berichte, Analysen und Reportagen informieren über Afrika, Asien und Lateinamerika sowie zu Grundfragen der Globalisierung.

www.suedwind-agentur.at – Südwind setzt sich als entwicklungspolitische Nichtregierungsorganisation seit über 35 Jahren für eine nachhaltige globale Entwicklung, Menschenrechte und faire Arbeitsbedingungen weltweit ein.

www.medienservicestelle.at – Die im Juni 2011 ins Leben gerufene Medien-Servicestelle Neue Österreicher/innen bietet ein Portal für JournalistInnen, die zu den Themen Migration und Integration arbeiten. Die Servicestelle bereitet Studien und Fakten auf, unterstützt bei Recherchen und vermittelt Gesprächs- und InterviewpartnerInnen.

Links zu Community-Organisationen und -Medien

www.afrikaplattform.at – Die Afrika Vernetzungsplattform ist die erste Allianz afrikanischer Communities in Österreich. (inkl. weiterführende Links zu den afrikanischen Communities in Österreich auf der Website)

www.radioafrika.net – Seit 1997 Informations- und Kommunikationsplattform aus der Medienlandschaft für AfrikanerInnen und alle, die an Afrika interessiert sind

[Latino TV](#) – Magazin für die austro-lateinamerikanische Community und all jene, die mehr über das lateinamerikanische Leben in diesem Land erfahren möchten.

Für brasilianische Verbände und Vereine siehe [hier](#)

Die Medien-Servicestelle Neue ÖsterreicherInnen stellt JournalistInnen eine umfassende Zusammenstellung mit Daten, Fakten und Kontakten zu Communities in Österreich zur Verfügung – inklusive lateinamerikanischen, afrikanischen und asiatischen Communities. Für den Überblick siehe [hier](#)